



Eine Plüschkuh, die kleine Synagoge oder gestrickte Fingerpuppen sind das Werkzeug, wenn Kinderstadtführerin Franziska Bracharz (r.) sich mit Amy-Alizee Dürrfeld (7) und Jens Binczyk (8) oder anderen wissbegierigen Mädchen und Jungen aufmacht. Dann erzählt sie das Märchen von zwei Brüdern, die sich wundern, einem Mantel mit Fransen, kalten Füßen und einem Schatz. Premiere hat die neue Führung heute. Die spielerische Elemente dieser jüdischen Stadtführung machen sie bereits für Fünfjährige interessant, doch ist das Thema auch für ältere Kinder spannend. Für die beiden Termine am Sonnabend, 7. November, 15 Uhr, und Sonntag, 8. November, 16 Uhr, sind Anmeldungen unter Tel. 7468589 möglich.

Foto: tlz/Werner